

## DREI FENSTER ZUR SIEG

Der Flussraum prägt das Landschaftsbild im Windecker Ländchen. Die Sieg zieht sich in sanften Schleifen durch die Landschaft an deren Ufern sich die Ortschaften, Waldstücke und Weide- und Ackerflächen entwickeln. Die Sieg bietet für Dattenfeld ein großes Potential für Freizeit- und Naturerlebnis. Die geplante Umgestaltung der Siegpromenade bietet die Chance, den Ort deutlich stärker an den Fluss anzubinden und dem Ort ein Gesicht zum Wasser zu verleihen.

Unser Entwurf sieht eine prägnante mäandrierende Wegeverbindung vor, die den Ort mit dem Ufer verwebt. Die DREI FENSTER ZUR SIEG sind in diese Wegeschleifen eingebettet. Die neuen Orte am Fluss entwickeln sich entsprechend ihrer Nutzungsschwerpunkte in nord-südlicher Ausrichtung vom zentralen Ankerpunkt, dem SIEGFENSTER DATTENFELD zum SIEGFENSTER BÜRGERGARTEN hin zum SIEGFENSTER NATURERLEBNIS mit naturnaher Ausprägung.

Das SIEGFENSTER DATTENFELD ist lebendiger Auftakt und Schwerpunkt der Siegpromenade im Ortskern. Es öffnet und rahmt die Blicke zum Fluss und ist der zentrale Ort in unmittelbarem Kontakt zum Wasser. Im Übergang zur neugestalteten Hauptstraße öffnet sich der Platzbereich mit dem Neubau des 'Westerwälder Hof' als ablesbare Adresse und erste Anlaufstelle für den Naherholungsschwerpunkt. Der Platzbereich bietet Raum für die Außengastronomie der geplanten EG Nutzung des Neubaus und ist zugleich multifunktional bespielbarer Bereich für Veranstaltungen und Feste im Dorfkern mit der direkten Anbindung an die Sieg. Im Übergang des Platzbereiches liegt die großzügige, multifunktional nutzbare Liege- und Spielwiese mit zwei charakteristischen Solitärbäumen. Der Blick öffnet sich über die flankierende Siegpromenade und Holzterrasse zum Wasser und in die Flussschleife der Sieg. Der Kiosk an der Promenade, mit dem integrierten Bootsverleih und ggf. den öffentlichen Toiletteneinrichtungen, wird als schlichter Solitär in Holzbauweise vorgeschlagen. Der Kiosk ist lebendiger Treffpunkt und Kommunikationsort für die Gemeinde und in Anbindung an die übergeordneten Fuß- und Radwegeverbindungen, attraktive Station für die Radtouristen im Windecker Ländchen. Die Holzterrasse vermittelt eine warme Atmosphäre und wird mit den integrierten Sitzstufen und Treppen ein besonderer Aufenthaltsort am Fluss. Die anlandenden Paddler werden von einem komfortablen Ein- und Ausstiegspunkt in den Natur- und Flussraum der Sieg empfangen.

Entlang des Ufers der Sieg ist ein barrierefreier Fußweg mit direkten Kontaktpunkten zum Wasser vorgesehen. Dieser bietet die Möglichkeit, den Naturraum der Uferzone zu erleben und zu durchwandeln. Eine standortgerechte Bepflanzung und naturnahe Uferrandzonen unterstreichen die landschaftliche Gestaltung des Siegufers und die ökologische Aufwertung in diesem Bereich. Die Uferlinie wird von weiteren Einbauten freigehalten und der Retentionsraum in seiner momentanen Ausdehnung nicht eingeschränkt. Kleine Treppenanlagen führen vom Uferweg auf die Siegpromenade und stellen die direkte Verbindung zwischen den unterschiedlichen Niveaus her. Der Wandelweg als Asphaltbelag mit farblich angepasster Deckschicht, fügt sich harmonisch in die weiche und naturnahe Gestaltung im Uferbereich ein und kann durch die gewählten Materialien Überflutungen schadensfrei standhalten.

Die Siegpromenade ist die lineare Verbindung für Radfahrer und Fußgänger und wird von einer Baumreihe aus Zierkirschen begleitet. Zur Förderung der visuellen Aufmerksamkeit und Sicherheit in sensiblen Schnittstellen werden die Querungen der oberen Siegpromenade im Bereich der Siegfenster mittels eines Belagswechsels akzentuiert.

Die Baumreihe öffnet sich im Bereich der Siegfenster für Blicke auf den Fluss, ist schattenspendender Begleiter der Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten in der modellierten, grünen Rasenböschung und verleiht dem neuen Naherholungsraum der Siegpromenade ein charakteristisches, jahreszeitliches Stimmungsbild. Die vorgeschlagenen Kirschen erzeugen einen deutlich lichterem und offenerem Charakter als die bestehenden, recht dominanten Ahornbäume und schaffen ein blühendes Highlight im Frühling. Der Entwurf ist so konzipiert, dass ein Erhalt der bestehenden Baumreihe ohne weitere Anpassungen ebenso realisierbar wäre. Die Diskussion und Entscheidung darüber kann auf Basis des Entwurfes gemeinsam mit den Bürgern erfolgen.

Das SIEGFENSTER BÜRGERGARTEN wird als ortstypisch geprägter Pocketpark für die Gemeinschaft der Bürger und Besucher Dattenfelds entwickelt. In die extensive Rasenfläche eingelegte Inseln bieten Aktions- und Spielpunkte im Bürgergarten und bilden einen generationenübergreifenden Ort der Gemeinschaft. Der Blick öffnet sich vom Bürgergarten auf den Fluss und das gegenüberliegende Ufer. Die modellierte Rasenböschung lädt als grüner Liege- und Sitzbereich zum Verweilen ein. Der Uferbereich bietet Naturerfahrung und Spielmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe zum Wasser.

Die Trilogie der neuen Orte entlang der Siegpromenade wird um das SIEGFENSTER NATURERLEBNIS ergänzt. Der kleine „Siegstrand“ ist ein landschaftlich extensiv und weich gestalteter Uferbereich und nimmt eine weitere Bootsanlegestelle auf, die in direkter Anbindung an die Wegeverbindung ´Im Ünken´ den Rundweg an die Hauptstraße herstellt.

Mit der Entwicklung der ´Drei Fenster zur Sieg´ wird der Ortskern Dattenfeld nachhaltig und ablesbar an den Naturraum der Sieg angebunden. Die Siegpromenade wird mit den drei Siegfestern zum attraktiven Lebensort im Ortszentrums mit stimmungsvollen Raum- und Blickbezügen zum Fluss. Das Element Wasser als direkt erfahrbarer Lebens- und Erholungsraum für die Bürger und Besucher im Windecker Ländchen. Dattenfeld öffnet sich zur Sieg.